

Vorbericht Budget 2019

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.511])

Oktober 2018

Inhalt

0	Auf einen Blick (Management Summary)	Fehler! Textmarke nicht definiert.
1	Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)	4
1.1	Allgemeines.....	4
1.2	Terminologie.....	4
1.3	Kontenplan	5
1.4	Abschreibungen.....	5
1.4.1	Bestehendes Verwaltungsverm. (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV).....	5
1.4.2	Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.2.1 bis 4.2.3 GV)	5
1.4.3	Neues Verwaltungsvermögen	5
1.4.4	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV).....	5
1.5	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	5
1.6	Übergang HRM1 - HRM2 (Vergleich zum Voranschlag 2018)	5
2	Erläuterungen	6
2.1	Allgemeines.....	6
2.2	Erfolgsrechnung	6
2.2.1	Personalaufwand	6
2.2.2	Sachaufwand	6
2.2.3	Abschreibungen Verwaltungsvermögen und ausserordentlicher Aufwand.....	6
2.2.4	Finanzaufwand	6
2.2.5	Transferaufwand	7
2.2.6	Steuereinnahmen.....	7
2.2.7	Finanzertrag.....	7
2.3	Investitionen	7
3	Ergebnis	8
3.1	Allgemeine Übersicht.....	8
3.2	Ergebnisse	
3.2.1	Erfolgsrechnung.....	8
3.2.2	Investitionsrechnung	8
3.2.3	Finanzierungsergebnis	9
4	Erfolgsrechnung	10
4.1	Zusammenzug Erfolgsrechnung Gliederung nach Sachgruppen	10
4.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung (KG und Liegenschaften)....	11

4.3	Zusammenzug Erfolgsrechnung deutsche Kirchgemeinde	12
4.4	Zusammenzug Erfolgsrechnung französische Kirchgemeinde	13
4.5	Zusammenzug Erfolgsrechnung Gesamtkirchgemeinde	14
4.6	Zusammenzug Erfolgsrechnung Liegenschaften Verwaltungsvermögen.....	15
4.7	Zusammenzug Erfolgsrechnung Liegenschaften Finanzvermögen	16
4.8	Zusammenzug Erfolgsrechnung Steuern	17
5	Investitionsrechnung	18
5.1	Zusammenzug Investitionsrechnung	18
6	Genehmigung Budget	19

Vorbericht Budget 2019

0 Einleitung

Die Änderung des Rechnungslegungsmodells hat dazu geführt, dass die Gesamtkirchgemeinde das Buchhaltungsprogramm gewechselt hat, um die zukünftigen gesetzlichen Anforderungen besser erfüllen zu können.

Für die Erstellung des HRM2-Kontenplans hat das AGR sehr strenge Anforderungen erlassen, die uns nicht mehr erlauben, die Besonderheiten unseres Kontenplans nach HRM1 zu verwenden. Es ist daher praktisch unmöglich, sinnvolle Vergleiche zwischen den Details des Budgets 2019 und den Vorjahren zu erstellen.

Trotz des erwarteten Rückgangs der Steuereinnahmen kann man doch sagen, dass das Ergebnis des Budgets 2019 dem Vorjahres-Ergebnis 2018 Nahe kommen würde, wenn es nach den Regeln von HRM1 erstellt worden wäre.

Diese Feststellung sollte nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Periode 2019 ein Übergangsjahr für die Finanzen der Gesamtkirchgemeinde sein wird. Das steuerliche Umfeld auf Unternehmensebene wird für die Gemeinden und damit auch für die Kirchgemeinden immer weniger günstig. Ab 2020 sollte der Rückgang der Steuereinnahmen dazu führen, dass wir unsere Organisation und unsere Immobilienpolitik überprüfen und unsere Kernaktivitäten neu ausrichten müssen.

Die französische und die deutsche Kirchgemeinde haben getrennt voneinander Analyseprozesse ihrer Struktur und ihres Angebots eingeleitet. Es wäre nun wünschenswert, dass dasselbe Vorgehen auf Ebene der Gesamtkirchgemeinde auf pragmatische und unvoreingenommene Weise durchgeführt werden könnte.

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2019 wurde erstmals nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

Gemäss Ziff. 1.2 Übergangsbestimmungen Gemeindeverordnung (GV, BSG 170.111) führen alle Kirchgemeinden und Gesamtkirchgemeinden das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell (HRM2) gemäss bernischer Gemeindegesetzgebung auf den 1. Januar 2019 ein. Sie erstellen erstmals das Budget 2019 nach diesen Bestimmungen.

1.2 Terminologie

Mit HRM2 werden unter anderem folgende bisherigen Begriffe durch neue ersetzt:

<i>HRM1</i>	<i>HRM2</i>
• Bestandesrechnung	• Bilanz
• Laufende Rechnung	• Erfolgsrechnung
• Voranschlag	• Budget
• Voranschlagskredite	• Budgetkredite
• Eigenkapital	• Bilanzüberschuss

1.3 Kontenplan

Der Kontenplan nach HRM2 ist umfangreicher und detaillierter als der bisherige HRM1-Kontenplan. Die Konto-Nummerierung wurde ebenfalls erweitert:

- | | |
|----------------|--|
| a) Bilanzkonti | bisher: 4-stellig und zweistellige Laufnummer
neu: 5-stellig mit zweistelliger Laufnummer |
| b) Funktionen | bisher: 3-stellig
neu: 4-stellig |
| c) Sachgruppen | 4-stellig (wie bisher) |

1.4 Abschreibungen

1.4.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV)

Das Verwaltungsvermögen ist am 31.12.18 gänzlich abgeschrieben worden und es gibt keine Übernahme ins HRM2.

1.4.2 Neues Verwaltungsvermögen

Im Budget 2019 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.4.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
 - die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.
- Zusätzliche Abschreibungen sind zu budgetieren.

	Fr.	Fr.
Ertragsüberschuss gemäss Budget		413'700.00
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	2'240'000.00	
./. Ordentliche Abschreibungen allg. Haushalt	-80'000.00	2'160'000.00
Differenz		-1'746'300.00
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag des Ertragsüberschusses)		-413'700.00
Ergebnis Budget		0.00

1.5 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Kirchgemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von **CHF 50'000** (*maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV*) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

1.5 Übergang HRM1 - HRM2 (Vergleich zum Voranschlag 2018)

1.5 Ein Vergleich mit dem Voranschlag 2018 oder der Jahresrechnung 2017 ist wegen der unterschiedlichen Kontenstruktur nicht detailliert möglich.

1.5

1.5

1.5

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Wie bereits in der Einführung erwähnt, wird das Rechnungsjahr 2019 für die Finanzen der Gesamtkirchgemeinde ein wichtiges Übergangsjahr sein. Wird die Revision der Unternehmensbesteuerung wirklich umgesetzt, so hat dies drastische Folgen auf die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer Institution und zwingt uns künftig, unsere Strukturen und Angebote zu überdenken.

Die Steuerquote der Gesamtkirchgemeinde bleibt unverändert gegenüber 2018 bei 0,23.

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Personalaufwand

Die Personalkosten beinhalten einen Anstieg des Konsumpreisindex von 1% (analog Budget 2018). Die tatsächliche Steigerungsrate wird auf dem Index vom November 2018 basiert. Der Anstieg der budgetierten Personalkosten ist auf eine Reihe von Faktoren zurückzuführen, unter anderem:

- Anpassung der Hausdienststellen an die tatsächlichen Bedürfnisse von Häusern und Kirchen (geschätzt 900% Vollzeit + Hilfskräfte)
- Pensionierungen in der Zentralverwaltung; Doppelbesetzung von Stellen für einen Zeitraum von zwei bis sechs Monaten (Einarbeitung und Übergabe)

2.2.2 Sachaufwand

Das Budget der Aktivitäten der deutschen Kirchgemeinde wurde überarbeitet und ist deutlich zurückgegangen. Auf Seiten der französischen Kirchgemeinde führt die Fusion der C3-Katechismusaktivitäten (Zyklus 3) mit der Kirchgemeinde Rondchâtel zu einem Anstieg der tätigkeitsbezogenen Ausgaben. Diese werden aber durch einen Anstieg der Einnahmen ausgeglichen.

Weiter ist zu beachten, dass die Kosten für die Benutzung und Wartung der neuen Verwaltungssoftware (Buchhaltung und Adressen) im Vergleich zum Budget 2018 einen zusätzlichen Aufwand von rund Fr. 20'000 generieren.

Die neue externe Liegenschaftsverwaltung von Pfarrhäusern, Parkplätzen und Verwaltungsgebäuden wurde ebenfalls berücksichtigt.

2.2.3 Abschreibungen Verwaltungsvermögen und ausserordentlicher Aufwand

Entsprechend den neuen Vorschriften nach HRM2 werden das Verwaltungsvermögen bzw. die Investitionen neu linear nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Nutzungsdauer ist fest vorgegeben z.B. 40 Jahre für die Kirchen und 25 Jahre für die Pfarrhäuser.

Die für 2019 geplanten Abschreibungen sind infolge der neuen Vorschriften sehr viel niedriger als in den Vorjahren. Im Rahmen der zusätzlichen Abschreibungsregel (siehe Abschnitt 1.4.3) wird diese Differenz jedoch ausgeglichen. Schließlich entspricht die Gesamtabschreibung nahezu der von 2018.

2.2.4 Finanzaufwand

Die Finanzierungskosten beinhalten den Erwerb des neuen Gebäudes an der Feldeckstrasse 15 (Wohnpark "Champagne") Ende 2019.

2.2.5 Transferaufwand

Der Rückgang dieser Position ist auf die tieferen Beiträge an die Synodalverbände RefBEJUSO und Jura (CSJ) zurückzuführen. Die Berechnung basiert auf den Steuereinnahmen des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres (2017). Da sich diese im Vergleich zu 2016 verringert haben, sinken auch die Beiträge.

2.2.6 Steuereinnahmen

2019 wird mit einer gewissen Einkommensstabilität aus den direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen gerechnet. Gemäss Stadtentwicklung der beiden Gemeinden Biel und Leubringen, sollten die anderen Steuern der Gesamtkirchgemeinde auch nicht wesentlich sinken.

In Anbetracht einer möglichen Revision der Unternehmensbesteuerung wurden die Einnahmen des Jahres 2019 jedoch zur Sicherheit im Vergleich zu 2018 nach unten korrigiert.

2.2.7 Finanzertrag

Der Finanzertrag wird beeinflusst durch die Übergabe des Pavillons Mürren (Ende Pachtvertrag per 31.12.2018) und den erwarteten neuen Mieteinnahmen an der Feldeckstrasse 15.

2.3 **Investitionen**

Folgende wichtige Investitionen sind für die Planperiode 2019 vorgesehen:

- **“La Source”, Jugendhaus der französischen Kirchgemeinde;**
Ende der Renovationsarbeiten im Juni 2019
- **Pasquartkirche (französische Kirchgemeinde);** Sanierung des Glockenturms wegen Wassereinbrüchen, Fassadensanierung mit Reinigung und Sanierung der Rosenfenster
- **Paulushaus Madretsch;** Gesamtsanierung und Renovation, Beginn der Arbeiten im Sommer 2019 möglich
- **Calvinhaus Mett;** Flachdach-Sanierung
- **Kapelle Magglingen;** Gesamtsanierung

3 Ergebnis

3.1 Allgemeine Übersicht

	Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
Gesamtergebnis (- Aufwandüberschuss)	0.00	14'300.00	-99'810.57
Steuerertrag	7'700'000.00	8'000'000.00	7'413'423.10

3.2 Ergebnisse

3.2.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	Fr.	8'273'600
Betrieblicher Ertrag	Fr.	8'230'200
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	-43'400
Finanzaufwand	Fr.	289'700
Finanzertrag	Fr.	746'800
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	457'100
Operatives Ergebnis	Fr.	413'700
Ausserordentlicher Aufwand	Fr.	413'700
Ausserordentlicher Ertrag	Fr.	0
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	-413'700
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr.	0

3.2.2 Investitionsrechnung

	Budget 2019	Budget 2018
Investitionsausgaben	Fr. 2'240'000.00	1'200'000.00
Investitionseinnahmen	Fr. 0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	Fr. 2'240'000.00	1'200'000.00
Ergebnis Investitionsrechnung	Fr.	2'240'000

3.2.3 Finanzierungsergebnis*Selbstfinanzierung:*

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90	Fr.	0.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	+ Fr.	80'000.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	+ Fr.	16'000.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	- Fr.	-40'300.00
Wertberichtigungen auf Forderungen	318	+/- Fr.	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	+ Fr.	0.00
Zusätzliche Abschreibungen	383	+ Fr.	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	+ Fr.	413'700.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	- Fr.	0.00
Selbstfinanzierung		Fr.	469'400.00

Nettoinvestitionen:

Ergebnis Investitionsrechnung	5 ./ 6	Fr.	2'240'000.00
-------------------------------	--------	-----	--------------

Finanzierungsergebnis	Fr. -1'770'600.00
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	

4 Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
AUFWAND						
30 Personalaufwand	4'139'200.00		4'097'400.00		3'991'864.26	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'976'600.00		2'076'500.00		1'984'588.43	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	80'000.00		510'000.00		581'775.05	
34 Finanzaufwand	273'700.00		255'900.00		341'687.44	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	16'000.00		13'000.00		3'969'999.00	
36 Transferaufwand	1'913'700.00		2'001'500.00		2'035'396.20	
38 Ausserordentlicher Aufwand	413'700.00		-		-	
39 Interne Verrechnungen	164'100.00		150'700.00		164'100.00	
3 TOTAL AUFWAND	8'977'000.00		9'105'000.00		13'069'410.38	
ERTRAG						
40 Fiskalertrag		7'700'000.00		8'000'000.00		7'413'423.10
42 Entgelte		109'500.00		98'500.00		153'610.40
43 Verschiedene Erträge		22'400.00		31'100.00		40'662.80
44 Finanzertrag		746'800.00		624'000.00		3'023'386.26
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		40'300.00		29'300.00		1'922'893.50
46 Transferertrag		193'900.00		185'700.00		251'523.75
48 Ausserordentlicher Ertrag		-		-		-
49 Interne Verrechnungen		164'100.00		150'700.00		164'100.00
4 TOTAL ERTRAG		8'977'000.00		9'119'300.00	0.00	12'969'599.81
ABSCHLUSS						
90 Abschluss Erfolgsrechnung Gesamthaushalt		0.00		-14'300.00		99'810.57
9 ABSCHLUSS		0.00		-14'300.00		99'810.57
	8'977'000.00	8'977'000.00	9'105'000.00	9'105'000.00	13'069'410.38	13'069'410.38

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Kirchgemeinden und Liegenschaften

	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
35 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	8'977'000.00	8'977'000.00	9'105'000.00	9'119'300.00	13'069'410.38	12'969'599.81
Ergebnis		-		-14'300.00		99'810.57
351 Deutsche Kirchgemeinde	2'378'100.00	179'100.00	2'466'900.00	181'300.00	2'411'853.65	238'244.00
<i>Nettoaufwand</i>		2'199'000.00		2'285'600.00		2'173'609.65
352 Französische Kirchgemeinde	1'113'400.00	46'000.00	1'089'500.00	33'000.00	1'051'345.26	54'034.05
<i>Nettoaufwand</i>		1'067'400.00		1'056'500.00		997'311.21
353 Gesamtkirchgemeinde	2'860'200.00	35'000.00	2'916'800.00	30'000.00	4'155'403.39	1'287'333.11
<i>Nettoaufwand</i>		2'825'200.00		2'886'800.00		2'868'070.28
360 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	2'037'600.00	519'400.00	2'054'900.00	499'000.00	2'323'974.04	1'054'637.65
<i>Nettoaufwand</i>		1'518'200.00		1'555'900.00		1'269'336.39
370 Liegenschaften Finanzvermögen	262'700.00	497'500.00	236'900.00	376'000.00	2'775'253.84	2'870'273.30
<i>Nettoaufwand</i>		-234'800.00		-139'100.00		-95'019.46
9 Finanzen und Steuern	325'000.00	7'700'000.00	340'000.00	8'000'000.00	351'580.20	7'465'077.70
<i>Nettoertrag</i>	7'375'000.00		7'660'000.00		7'113'497.50	

4.3 Zusammenzug Erfolgsrechnung deutsche Kirchgemeinde

DEUTSCHE KIRCHGEMEINDE	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
AUFWAND						
30 Personalaufwand	1'826'200		1'859'600		1'841'919.32	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	446'500		502'800		463'106.78	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-		-		-	
34 Finanzaufwand	-		-		-	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-		-		-	
36 Transferaufwand	9'700		10'300		11'127.55	
38 Ausserordentlicher Aufwand	-		-		-	
39 Interne Verrechnungen	95'700		94'200		95'700.00	
3 TOTAL AUFWAND	2'378'100		2'466'900		2'411'853.65	
ERTRAG						
40 Fiskalertrag	-		-		-	
42 Entgelte	-		-		-	
43 Verschiedene Erträge	18'400		25'100		27'471.05	
44 Finanzertrag	-		-		-0.10	
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	11'300		-		-	
46 Transferertrag	149'400		156'200		210'773.05	
48 Ausserordentlicher Ertrag	-		-		-	
49 Interne Verrechnungen	-		-		-	
4 TOTAL ERTRAG	179'100		181'300		0.00	238'244.00
ABSCHLUSS						
90 Abschluss Erfolgsrechnung		2'199'000		2'285'600		2'173'609.65
9 ABSCHLUSS	2'378'100	2'199'000	2'466'900	2'285'600	2'411'853.65	2'411'853.65

4.5 Zusammenzug Erfolgsrechnung Gesamtkirchgemeinde

	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
GESAMTKIRCHGEMEINDE						
AUFWAND						
30 Personalaufwand	658'900		627'600		627'351.66	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	465'500		475'100		423'464.53	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-		-		-	
34 Finanzaufwand	27'000		32'000		3'968.95	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-		-		1'266'000.00	
36 Transferaufwand	1'678'900		1'761'100		1'804'718.25	
38 Ausserordentlicher Aufwand	-		-		-	
39 Interne Verrechnungen	29'900		21'000		29'900.00	
3 TOTAL AUFWAND	2'860'200		2'916'800		4'155'403.39	
ERTRAG						
40 Fiskalertrag		-		-		-
42 Entgelte		32'000		27'000		37'593.90
43 Verschiedene Erträge		-		-		-
44 Finanzertrag		1'000		1'000		982.81
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-		-		1'248'506.40
46 Transferertrag		2'000		2'000		250.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		-		-		-
49 Interne Verrechnungen		-		-		-
4 TOTAL ERTRAG		35'000		30'000	0.00	1'287'333.11
ABSCHLUSS						
90 Abschluss Erfolgsrechnung		2'825'200		2'886'800		2'868'070.28
9 ABSCHLUSS	2'860'200	2'825'200	2'916'800	2'886'800	4'155'403.39	4'155'403.39

4.6 Zusammenzug Erfolgsrechnung Liegenschaften Verwaltungsvermögen

	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VERWALTUNGSVERMÖGEN						
AUFWAND						
30 Personalaufwand	899'400		866'200		807'711.19	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	643'900		678'100		703'933.70	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	80'000		510'000		581'775.05	
34 Finanzaufwand	-		-		-	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-		-		230'000.00	
36 Transferaufwand	600		600		554.10	
38 Ausserordentlicher Aufwand	413'700		-		-	
39 Interne Verrechnungen	-		-		-	
3 TOTAL AUFWAND	2'037'600		2'054'900		2'323'974.04	
ERTRAG						
40 Fiskalertrag	-		-		-	
42 Entgelte	74'500		68'500		111'426.50	
43 Verschiedene Erträge	-		-		-	
44 Finanzertrag	261'700		261'700		289'263.75	
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	29'000		28'000		498'999.00	
46 Transferertrag	3'500		3'500		4'248.40	
48 Ausserordentlicher Ertrag	-		-		-	
49 Interne Verrechnungen	150'700		137'300		150'700.00	
4 TOTAL ERTRAG	519'400		499'000		0.00	1'054'637.65
ABSCHLUSS						
90 Abschluss Erfolgsrechnung		1'518'200		1'555'900		1'269'336.39
9 ABSCHLUSS		1'518'200		1'555'900		1'269'336.39
	2'037'600	2'037'600	2'054'900	2'054'900	2'323'974.04	2'323'974.04

4.7 Zusammenzug Erfolgsrechnung Liegenschaften Finanzvermögen

	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
FINANZVERMÖGEN						
AUFWAND						
30 Personalaufwand	-		-		-	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-		-		-	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-		-		-	
34 Finanzaufwand	246'700		223'900		301'254.84	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	16'000		13'000		2'473'999.00	
36 Transferaufwand	-		-		-	
38 Ausserordentlicher Aufwand	-		-		-	
39 Interne Verrechnungen	-		-		-	
3 TOTAL AUFWAND	262'700		236'900		2'775'253.84	
ERTRAG						
40 Fiskalertrag		-		-		-
42 Entgelte		-		-		-
43 Verschiedene Erträge		-		-		-
44 Finanzertrag		484'100		361'300		2'681'485.20
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-		1'300		175'388.10
46 Transferertrag		-		-		-
48 Ausserordentlicher Ertrag		-		-		-
49 Interne Verrechnungen		13'400		13'400		13'400.00
4 TOTAL ERTRAG		497'500		376'000	0.00	2'870'273.30
ABSCHLUSS						
90 Abschluss Erfolgsrechnung		-234'800		-139'100		-95'019.46
9 ABSCHLUSS	262'700	-234'800	236'900	-139'100	2'775'253.84	2'775'253.84

4.8 Zusammenzug Erfolgsrechnung Steuern

FINANZEN UND STEUERN	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
AUFWAND						
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	140'000		150'000		135'820.25	
34 Finanzaufwand	-		-		36'463.65	
36 Transferaufwand	185'000		190'000		179'296.30	
3 TOTAL AUFWAND	325'000		340'000		351'580.20	
ERTRAG						
40 Fiskalertrag		7'700'000		8'000'000		7'413'423.10
44 Finanzertrag		-		-		51'654.60
4 TOTAL ERTRAG		7'700'000		8'000'000	0.00	7'465'077.70
ABSCHLUSS						
90 Abschluss Erfolgsrechnung		-7'375'000		-7'660'000		-7'113'497.50
9 ABSCHLUSS	325'000	325'000	340'000	340'000	351'580.20	351'580.20

5 Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung

Verwaltungsvermögen	GS Nr	Valeur off. 2012	Valeur vénale	Assurance incendie 01.01.2016	Buchwert 31.12.18	Invest. 2019	Buchwert 31.12.19	Abschr. 2019	Netto Bw 31.12.19	Abschr. Dauer
Pfarrhäuser / Cures										
Biel, Blumenrain 22/22a	5056	348'000	993'000	1'080'900	0	0	0	0	0	25
Biel, Ischerweg 9 + 11	4481	385'200	700'000	1'835'100	0	0	0	0	0	25
Biel, Schützenegasse 19	3394	295'400	520'000	996'200	0	0	0	0	0	40
Biel, Schützenegasse 78/78a	3582	284'700	990'000	854'600	0	0	0	0	0	40
Kirchgemeindehäuser / Maisons de paroisse										
Biel, Blumenrain 24 (+ Kirche)	5056	3'000'000	3'025'000	10'486'500	0	500'000	500'000	20'000	480'000	25
Biel, Hintergasse 12/12a	722	1'850'050	2'029'000	2'516'800	0	0	0	0	0	25
Biel, Mettstrasse 154	8718	4'403'600	4'000'000	7'864'900	0	180'000	180'000	7'200	172'800	25
Biel, Quellgasse 15	3332	418'600	935'000	1'908'500	0	750'000	750'000	30'000	720'000	25
Biel, Ring 4	1630	392'600	665'000	1'258'400	0	0	0	0	0	25
Biel, Rosiusstrasse 1	1222	2'349'900	2'150'000	3'775'100	0	0	0	0	0	25
Kapellen / Chapelles										
Evilard, Route Principale 62	247	80'000	80'000	450'900	0	0	0	0	0	40
Maggingen, Kapellenweg 12	561	99'600	99'600	576'800	0	160'000	160'000	4'000	156'000	40
Kirchen / Eglises										
Bienne, Faubourg du Lac 99a	1198	2'107'800	2'107'700	8'389'200	0	650'000	650'000	16'250	633'750	40
Biel, Ischerweg 17	4545	1'820'700	1'820'700	2'750'000	0	0	0	0	0	40
Biel, Ring 2	1471	4'457'600	4'457'600	15'729'700	0	0	0	0	0	40
Biel, Rochette 8	719	3'747'400	3'747'400	7'450'000	0	0	0	0	0	40
Total Verwaltungsvermögen		26'041'150	28'320'000	67'923'600	0	2'240'000	2'240'000	77'450	2'162'550	

6 Antrag des Gesamtkirchgemeinderates

a) Genehmigung Steueranlage für die Kirchgemeindesteuern 2019:

0.23 (keine Änderung)

b) Genehmigung Budget 2019 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	8'977'000.00	8'977'000.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		0.00

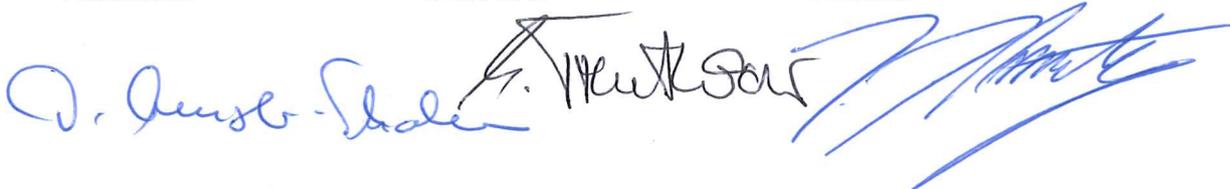
Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, das Budget zu genehmigen.

Reformierte Gesamtkirchgemeinde Biel

Doris Amsler-Thalmann
Präsidentin

Sylvia Treuthardt
Sekretärin

Jean-Jacques Amstutz
Verwalter



Biel, 31. Oktober 2018